

## 212639-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Transport- und Beförderungsdienstleistungen (außer Abfalltransport) – Schülerbeförderung Stadt Gladbeck für das Schuljahr 2026/2027 bis max. Ende des Schuljahres 2028/2029**

**OJ S 61/2026 27/03/2026**

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen**

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Gladbeck ZVST

E-Mail: [zvst@stadt-gladbeck.de](mailto:zvst@stadt-gladbeck.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Schülerbeförderung Stadt Gladbeck für das Schuljahr 2026/2027 bis max. Ende des Schuljahres 2028/2029

Beschreibung: Beförderung von Schüler:innen zum Gladbecker Hallenbad und zum Lehrschwimmbecken der Südparkschule (Schwimmfahrten), zur Artur-Schirmmacher-Sporthalle und zur Sporthalle des Heisenberg-Gymnasiums in den Schuljahren 2026/2027, 2027/2028, 2028/2029.

Kennung des Verfahrens: 64d853fd-5e9a-407d-a4f8-af6574e64558

Interne Kennung: S-GLA-2026-0008

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60000000 Transport- und Beförderungsdienstleistungen (außer Abfalltransport)

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Gladbeck

Postleitzahl: 45964-45968

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die unter Nr. 6 im Formblatt 631 EU genannte Einräumung des Bonus für Werkstätten für Behinderte kommt nicht zur Anwendung!

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Bei Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Russlandbezug) wird der Teilnehmer ausgeschlossen.

## **2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

### **Bedingungen für die Einreichung:**

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

### **Auftragsbedingungen:**

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

## **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Korruption: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Betrug: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Zahlungsunfähigkeit: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe §§ 122 bis 125 GWB und § 57 VgV; Nichtvorlage der Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Beförderung Gladbecker Schüler:innen zum Lehrschwimmbecken der Südparkschule

Beschreibung: s. Titel

Interne Kennung: LOT-0001

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60000000 Transport- und Beförderungsdienstleistungen (außer Abfalltransport)

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Stadt Gladbeck

Stadt: Gladbeck

Postleitzahl: 45964-45968

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 29/06/2029

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Da sich die Schulen und die Streckenführungen in einer eingerichteten Umweltzone befinden, sind Fahrzeuge einzusetzen, die über eine grüne Umweltplakette verfügen und mindestens nach der Abgasnorm EURO 5 eingestuft sind.

Fahrzeuge, die sich nicht im Eigentum des Auftragnehmers befinden (z.B. gemietete Fahrzeuge) müssen die oben genannten Anforderungen erfüllen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit ist nachzuweisen gem. Formblatt 124 (Anlage zum Vergabeverfahren). Der Bieter erklärt mit der Abgabe des Angebots, dass die Zuverlässigkeit seines Beförderungsunternehmens im Genehmigungsverfahren nach dem Personenbeförderungsgesetz überprüft worden ist und dass die für den Schulverkehr benutzen Kraftfahrzeuge jährlich einer Hauptuntersuchung unterzogen werden. Die dabei festgestellten Mängel an den Fahrzeugen sind innerhalb kürzester Zeit zu beseitigen. Ihre Beseitigung und die Einhaltung der einjährigen Untersuchungsfrist sind dem Schulträger gegenüber nachzuweisen. Mit Abgabe des Angebots verpflichtet sich der Bieter, nur noch Fahrzeuge mit grüner Plakette einzusetzen. Der Bieter ist verpflichtet, die jeweils geltenden Unfallverhütungs- und Arbeitsschutzvorschriften sowie die allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regelungen gewissenhaft zu beachten. Der Anforderungskatalog für Kraftomnibusse (KOM) und Kleinbusse (Pkw) der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen ist zu beachten. Der Bieter verpflichtet sich, ausschließlich eigene Fahrzeuge und eigenes Personal für die Schülerbeförderung einzusetzen. Dies bedeutet, dass keine Subunternehmer oder Fremdfirmen mit der Beförderung der Schüler beauftragt werden dürfen. Das Unternehmen trägt somit die volle Verantwortung für die Qualität und Sicherheit der Beförderung.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Unternehmer darf für die Schulbusfahrten nur Fahrer einsetzen, die zuverlässig und für den Transport von Schüler:innen geeignet sind. Der Unternehmer hat beim Einsatz von Personenkraftwagen nur Fahrer:innen einzusetzen, die die Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung gem. § 15 d StVZO besitzen. Der Anforderungskatalog für KOM und Kleinbusse, die zur Beförderung von Schülern und Kindergartenkindern besonders eingesetzt werden, ist zu beachten.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Da sich die Schulen und die Streckenführungen in einer eingerichteten Umweltzone befinden, sind Fahrzeuge einzusetzen, die über eine grüne Umweltplakette verfügen und mindestens nach der Abgasnorm EURO 5 eingestuft sind. Fahrzeuge, die sich nicht im Eigentum des Auftragnehmers befinden (z.B. gemietete Fahrzeuge) müssen die oben genannten Anforderungen erfüllen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit ist nachzuweisen gem. Formblatt 124 (Anlage zum Vergabeverfahren). Der Bieter erklärt mit der Abgabe des Angebots, dass die Zuverlässigkeit seines Beförderungsunternehmens im Genehmigungsverfahren nach dem Personenbeförderungsgesetz überprüft worden ist und dass die für den Schulverkehr benutzen Kraftfahrzeuge jährlich einer Hauptuntersuchung unterzogen werden. Die dabei festgestellten Mängel an den Fahrzeugen sind innerhalb kürzester Zeit zu beseitigen. Ihre Beseitigung und die Einhaltung der einjährigen Untersuchungsfrist sind dem Schulträger auf Verlangen nachzuweisen.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter verpflichtet sich, alle übermittelten Informationen wie Fahrpläne und organisatorische Vorgaben vertraulich zu behandeln und durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Veränderung zu schützen.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter verpflichtet sich, alle übermittelten Informationen wie Fahrpläne und organisatorische Vorgaben vertraulich zu behandeln und durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Veränderung zu schützen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Unternehmer hat sich und seine Fahrer nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmung gegen Haftpflichtschäden, die Dritte geltend machen, zu versichern. Der Unternehmer hat ferner für die Fahrgastversicherung zu sorgen. Die Verantwortung für Schäden, die sich unmittelbar aus der Beförderung der Schüler und aus der Beschaffenheit und des Zustandes des Fahrzeuges ergeben, tragen allein der Unternehmer und sein Fahrer. Der Unternehmer stellt die Stadt Gladbeck von allen Schadenersatzansprüchen frei.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ist nachzuweisen gem. Formblatt 124 (Anlage zum Vergabeverfahren), Eigenerklärung zu Verbindungen mit anderen Unternehmen derselben Branche (Anlage zum Vergabeverfahren), Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Anlage zum Vergabeverfahren), Anlage MiLoG (Anlage zum Vergabeverfahren).

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf Verlangen sind Nachweise (Handelsregister, Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer) vorzulegen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-GLA-2026-0008>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-GLA-2026-0008>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/04/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 49 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: gem. § 56 VgV

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 28/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Gladbeck Zentrale Vergabestelle Willy-Brandt-Platz 2 45964 Gladbeck Deutschland

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein

Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Gladbeck ZVST

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Gladbeck ZVST

**5.1. Los: LOT-0002**

Titel: Beförderung Gladbecker Schüler:innen zum Hallenbad Gladbeck

Beschreibung: s. Titel

Interne Kennung: LOT-0002

**5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60000000 Transport- und Beförderungsdienstleistungen (außer Abfalltransport)

**5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Stadt Gladbeck

Stadt: Gladbeck

Postleitzahl: 45964-45968

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

**5.1.3. Geschätzte Dauer**

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Da sich die Schulen und die Streckenführungen in einer eingerichteten Umweltzone befinden, sind Fahrzeuge einzusetzen, die über eine grüne Umweltplakette verfügen und mindestens nach der Abgasnorm EURO 5 eingestuft sind.

Fahrzeuge, die sich nicht im Eigentum des Auftragnehmers befinden (z.B. gemietete Fahrzeuge) müssen die oben genannten Anforderungen erfüllen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit ist nachzuweisen gem. Formblatt 124 (Anlage zum Vergabeverfahren). Der Bieter erklärt mit der Abgabe des Angebots, dass die Zuverlässigkeit seines Beförderungsunternehmens im Genehmigungsverfahren nach dem Personenbeförderungsgesetz überprüft worden ist und dass die für den Schulverkehr benutzen Kraftfahrzeuge jährlich einer Hauptuntersuchung unterzogen werden. Die dabei festgestellten Mängel an den Fahrzeugen sind innerhalb kürzester Zeit zu beseitigen. Ihre Beseitigung und die Einhaltung der einjährigen Untersuchungsfrist sind dem Schulträger gegenüber nachzuweisen. Mit Abgabe des Angebots verpflichtet sich der Bieter, nur noch Fahrzeuge mit grüner Plakette einzusetzen. Der Bieter ist verpflichtet, die jeweils geltenden Unfallverhütungs- und Arbeitsschutzvorschriften sowie die allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regelungen gewissenhaft zu beachten. Der Anforderungskatalog für Kraftomnibusse (KOM) und Kleinbusse (Pkw) der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen ist zu beachten. Der Bieter verpflichtet sich, ausschließlich eigene Fahrzeuge und eigenes Personal für die Schülerbeförderung einzusetzen. Dies bedeutet, dass keine Subunternehmer oder Fremdfirmen mit der Beförderung der Schüler beauftragt werden dürfen. Das Unternehmen trägt somit die volle Verantwortung für die Qualität und Sicherheit der Beförderung.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Unternehmer darf für die Schulbusfahrten nur Fahrer einsetzen, die zuverlässig und für den Transport von Schüler:innen geeignet sind. Der Unternehmer hat beim Einsatz von Personenkraftwagen nur Fahrer:innen einzusetzen, die die

Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung gem. § 15 d StVZO besitzen. Der Anforderungskatalog für KOM und Kleinbusse, die zur Beförderung von Schülern und Kindergartenkindern besonders eingesetzt werden, ist zu beachten.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Da sich die Schulen und die Streckenführungen in einer eingerichteten Umweltzone befinden, sind Fahrzeuge einzusetzen, die über eine grüne Umweltplakette verfügen und mindestens nach der Abgasnorm EURO 5 eingestuft sind. Fahrzeuge, die sich nicht im Eigentum des Auftragnehmers befinden (z.B. gemietete Fahrzeuge) müssen die oben genannten Anforderungen erfüllen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit ist nachzuweisen gem. Formblatt 124 (Anlage zum Vergabeverfahren). Der Bieter erklärt mit der Abgabe des Angebots, dass die Zuverlässigkeit seines Beförderungsunternehmens im Genehmigungsverfahren nach dem Personenbeförderungsgesetz überprüft worden ist und dass die für den Schulverkehr benutzen Kraftfahrzeuge jährlich einer Hauptuntersuchung unterzogen werden. Die dabei festgestellten Mängel an den Fahrzeugen sind innerhalb kürzester Zeit zu beseitigen. Ihre Beseitigung und die Einhaltung der einjährigen Untersuchungsfrist sind dem Schulträger auf Verlangen nachzuweisen.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter verpflichtet sich, alle übermittelten Informationen wie Fahrpläne und organisatorische Vorgaben vertraulich zu behandeln und durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Veränderung zu schützen.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter verpflichtet sich, alle übermittelten Informationen wie Fahrpläne und organisatorische Vorgaben vertraulich zu behandeln und durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Veränderung zu schützen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Unternehmer hat sich und seine Fahrer nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmung gegen Haftpflichtschäden, die Dritte geltend machen, zu versichern. Der Unternehmer hat ferner für die Fahrgastversicherung zu sorgen. Die Verantwortung für Schäden, die sich unmittelbar aus der Beförderung der Schüler und aus der Beschaffenheit und des Zustandes des Fahrzeuges ergeben, tragen allein der Unternehmer und sein Fahrer. Der Unternehmer stellt die Stadt Gladbeck von allen Schadenersatzansprüchen frei.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ist nachzuweisen gem. Formblatt 124 (Anlage zum Vergabeverfahren), Eigenerklärung zu Verbindungen mit anderen Unternehmen derselben Branche (Anlage zum Vergabeverfahren), Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Anlage zum Vergabeverfahren), Anlage MiLoG (Anlage zum Vergabeverfahren).

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf Verlangen sind Nachweise (Handelsregister, Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer) vorzulegen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-GLA-2026-0008>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-GLA-2026-0008>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/04/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 49 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: gem. § 56 VgV

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 28/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Gladbeck Zentrale Vergabestelle Willy-Brandt-Platz 2 45964 Gladbeck Deutschland

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### **5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Gladbeck ZVST

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Gladbeck ZVST

#### **5.1. Los: LOT-0003**

Titel: Beförderung Gladbecker Schüler:innen der Ingeborg-Drewitz-Gesamtschule zur Artur-Schirmacher-Sporthalle und zur Sporthalle des Heisenberg-Gymnasiums

Beschreibung: s. Titel

Interne Kennung: LOT-0003

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60000000 Transport- und Beförderungsdienstleistungen (außer Abfalltransport)

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Stadt Gladbeck

Stadt: Gladbeck

Postleitzahl: 45964-45968

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 02/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 29/06/2029

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Da sich die Schulen und die Streckenführungen in einer eingerichteten Umweltzone befinden, sind Fahrzeuge einzusetzen, die über eine grüne

Umweltplakette verfügen und mindestens nach der Abgasnorm EURO 5 eingestuft sind. Fahrzeuge, die sich nicht im Eigentum des Auftragnehmers befinden (z.B. gemietete Fahrzeuge) müssen die oben genannten Anforderungen erfüllen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit ist nachzuweisen gem. Formblatt 124 (Anlage zum Vergabeverfahren). Der Bieter erklärt mit der Abgabe des Angebots, dass die Zuverlässigkeit seines Beförderungsunternehmens im Genehmigungsverfahren nach dem Personenbeförderungsgesetz überprüft worden ist und dass die für den Schulverkehr benutzten Kraftfahrzeuge jährlich einer Hauptuntersuchung unterzogen werden. Die dabei festgestellten Mängel an den Fahrzeugen sind innerhalb kürzester Zeit zu beseitigen. Ihre Beseitigung und die Einhaltung der einjährigen Untersuchungsfrist sind dem Schulträger gegenüber nachzuweisen. Mit Abgabe des Angebots verpflichtet sich der Bieter, nur noch Fahrzeuge mit grüner Plakette einzusetzen. Der Bieter ist verpflichtet, die jeweils geltenden Unfallverhütungs- und Arbeitsschutzvorschriften sowie die allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regelungen gewissenhaft zu beachten. Der Anforderungskatalog für Kraftomnibusse (KOM) und Kleinbusse (Pkw) der Unfallkasse Nordrhein-Westfalen ist zu beachten. Der Bieter verpflichtet sich, ausschließlich eigene Fahrzeuge und eigenes Personal für die Schülerbeförderung einzusetzen. Dies bedeutet, dass keine Subunternehmer oder Fremdfirmen mit der Beförderung der Schüler beauftragt werden dürfen. Das Unternehmen trägt somit die volle Verantwortung für die Qualität und Sicherheit der Beförderung.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Unternehmer darf für die Schulbusfahrten nur Fahrer einsetzen, die zuverlässig und für den Transport von Schüler:innen geeignet sind. Der Unternehmer hat beim Einsatz von Personenkraftwagen nur Fahrer:innen einzusetzen, die die Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung gem. § 15 d StVZO besitzen. Der Anforderungskatalog für KOM und Kleinbusse, die zur Beförderung von Schülern und Kindergartenkindern besonders eingesetzt werden, ist zu beachten.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Da sich die Schulen und die Streckenführungen in einer eingerichteten Umweltzone befinden, sind Fahrzeuge einzusetzen, die über eine grüne Umweltplakette verfügen und mindestens nach der Abgasnorm EURO 5 eingestuft sind. Fahrzeuge, die sich nicht im Eigentum des Auftragnehmers befinden (z.B. gemietete Fahrzeuge) müssen die oben genannten Anforderungen erfüllen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit ist nachzuweisen gem. Formblatt 124 (Anlage zum Vergabeverfahren). Der Bieter erklärt mit der Abgabe des Angebots, dass die Zuverlässigkeit seines Beförderungsunternehmens im Genehmigungsverfahren nach dem Personenbeförderungsgesetz überprüft worden ist und dass die für den Schulverkehr benutzten Kraftfahrzeuge jährlich einer Hauptuntersuchung unterzogen werden. Die dabei festgestellten Mängel an den Fahrzeugen sind innerhalb kürzester Zeit zu beseitigen. Ihre Beseitigung und die Einhaltung der einjährigen Untersuchungsfrist sind dem Schulträger auf Verlangen nachzuweisen.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter verpflichtet sich, alle übermittelten Informationen wie Fahrpläne und organisatorische Vorgaben vertraulich zu behandeln und durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Veränderung zu schützen.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter verpflichtet sich, alle übermittelten Informationen wie Fahrpläne und organisatorische Vorgaben vertraulich zu behandeln und durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Veränderung zu schützen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Unternehmer hat sich und seine Fahrer nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmung gegen Haftpflichtschäden, die Dritte geltend machen, zu versichern. Der Unternehmer hat ferner für die Fahrgastversicherung zu sorgen. Die Verantwortung für Schäden, die sich unmittelbar aus der Beförderung der Schüler und aus der Beschaffenheit und des Zustandes des Fahrzeuges ergeben, tragen allein der Unternehmer und sein Fahrer. Der Unternehmer stellt die Stadt Gladbeck von allen Schadenersatzansprüchen frei.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ist nachzuweisen gem. Formblatt 124 (Anlage zum Vergabeverfahren), Eigenerklärung zu Verbindungen mit anderen Unternehmen derselben Branche (Anlage zum Vergabeverfahren), Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Anlage zum Vergabeverfahren), Anlage MiLoG (Anlage zum Vergabeverfahren).

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf Verlangen sind Nachweise (Handelsregister, Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer) vorzulegen.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-GLA-2026-0008>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-GLA-2026-0008>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/04/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 49 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: gem. § 56 VgV

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 28/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Gladbeck Zentrale Vergabestelle Willy-Brandt-Platz 2 45964 Gladbeck Deutschland

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Gladbeck ZVST

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Gladbeck ZVST

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-7001**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Gladbeck ZVST

Registrierungsnummer: Leitweg-ID: 0555620014014-31001-14

Postanschrift: Willy-Brandt-Platz 2

Stadt: Gladbeck

Postleitzahl: 45964

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: [zvst@stadt-gladbeck.de](mailto:zvst@stadt-gladbeck.de)

Telefon: +49 2043992108

Internetadresse: [www.gladbeck.de](http://www.gladbeck.de)

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: Leitweg-ID: 05515-03004-07

Postanschrift: Domplatz 1-3

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48143

Land, Gliederung (NUTS): Recklinghausen (DEA36)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de)

Telefon: +49 2514110

Fax: +49 2514112165

Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6ff09de3-57a2-4886-b590-e4e5786f71dd - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/03/2026 12:10:19 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 212639-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 61/2026

Datum der Veröffentlichung: 27/03/2026